



Kooperative Gesamtschule Osnabrück-Schinkel

Gemeinsam und doch
individuell

UNESCO Projekt Schule

Termine

Informationsabende für Grundschulleitern

Donnerstag, 20. Februar 2025 · 19.00 Uhr

Anmeldungen

Die Anmeldung erfolgen in der Woche vom 23. bis 29. April 2025 zu folgenden Zeiten:

- 23.04.2025, 13.00 - 19.00 Uhr
- 24.04.2025, 09.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 16.00 Uhr
- 25.04.2025, 13.00 - 16.00 Uhr
- 28.04.2025, 13.00 - 16.00 Uhr
- 29.04.2025, 13.00 - 16.00 Uhr

Die Anmeldeformulare erhalten Sie ab Mitte Februar über die Homepage, im Sekretariat oder direkt bei der Anmeldung. Dem Formular sind die letzten beiden Zeugnisse beizulegen.

Weitere Termine 2025

- 28. März · 15.00 bis 18.00 Uhr · Tag der offenen Tür
- 2. April - 4. April · Schnupperunterricht in Jg. 5 (nach Anmeldung)
- 2. April und 24. April · Sportklassen-Sichtung
Zu den Sichtungen ist eine Anmeldung erforderlich!
- Vorstellung der Profilklassen: 31. März 2025

Wie an allen anderen Schulen...

...**wählen** Sie als Eltern für Ihr Kind selbstständig den Schulzweig Gymnasium, Real- oder Hauptschule.

...**beurteilen** wir differenziert nach Schulzweigen.

...**bieten** wir ab Jahrgang 6 technische Fächer (Arbeit/Wirtschaft, Hauswirtschaft, Textiltechnik, Technik) sowie Latein, Französisch und Spanisch als 2. Fremdsprache an.

...**erwerben** die Schüler:innen die an den Gymnasien, Realschulen und Hauptschulen möglichen Abschlüsse.

Und dennoch ganz anders

Wir unterrichten alle Schüler:innen (H/R/G) in einem **Klassenverband** (Jg. 5-7). Ein Team von Lehrer:innen betreut die Klassen vom 5. bis 10. Schuljahr, viele Kolleg:innen sogar bis zum Abitur.

Es besteht eine wirkliche **Durchlässigkeit**, da die Schüler:innen bei einem Schulzweigwechsel weder die Schule noch die Klasse wechseln müssen. Das Wohl Ihres Kindes liegt uns am Herzen. Deswegen legen wir Wert auf ein **gutes Lernklima**. Der Blick auf das Können, das Wollen, die Interessen, die Stärken und Schwächen jedes Kindes sind unser Auftrag. **Methodische Vielfalt** und **selbstverantwortliches Lernen** in Form von Wochenplanarbeit, und Projekten bestimmen den Unterricht.

Vielfalt statt Einfach

Alle Kinder sind unterschiedlich – sie sollen dennoch gut miteinander auskommen und darüber hinaus **füreinander verantwortlich** sein.

Die UNESCO sieht das auch so und hat deshalb die Gesamtschule Schinkel als **UNESCO-Projekt-Schule** ausgezeichnet. So lernen und leben hier Kinder und Jugendliche aus über 50 Nationen zusammen. Auch ist unsere Schule für das besondere Engagement zur Verbesserung der Schulumwelt vom Land Niedersachsen als **Umweltschule** ausgezeichnet worden.

Nicht nur Unterricht

Unser **Freizeitbereich** (FZB) wird von Erzieher:innen betreut, die sich um das Wohlergehen Ihres Kindes kümmert. Hier finden Schülerinnen und Schüler den ganzen Tag ein offenes Ohr.

Schon vor dem Unterrichtbeginn kann Ihr Kind an dem **täglichen Frühstücksangebot** (ab 7.30 Uhr) teilnehmen. Im Freizeitbereich können die Kinder Spiele und Bälle ausleihen, basteln, sich entspannen und das große Angebot an **verschiedensten Freizeitaktivitäten** nutzen.

Schulsozialarbeiter:innen bieten Sozialtrainings an, beraten und helfen bei Problemen. Die Schulsozialarbeit richtet sich als eigenständiges Angebot an alle Kinder, Eltern und Lehrkräfte. Die Beratung ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Im Rhythmus den ganzen Tag

Ein gut rhythmisierter Schulalltag trägt dazu bei, Überforderung und Stress zu vermeiden. Die Wechsel zwischen konzentriertem Arbeiten, aktiver Bewegung und entspannter Erholung schaffen eine angenehme Lernatmosphäre, in der sich alle wohlfühlen können. Gleichzeitig bereitet die Rhythmisierung die Kinder und Jugendlichen darauf vor, ihren Alltag selbstbestimmt und ausgewogen zu gestalten.

Unser **Schultag** beginnt um **08:15 Uhr** und endet spätestens um **15:15 Uhr**, freitags um 13:50 Uhr. An allen Schultagen bereitet die Schulküche verschiedene Menüs zur Auswahl vor.

Neben dem fachlichen und bewerteten Lernen werden die Schüler:innen in verschiedenen unbewerteten Angeboten gefordert und gefördert. So wählen Sie aus einem umfangreichen **Coachingangebot** (z. B. „Bühnenhelden“, „Der Fehlerteufel kann mich mal!“, „Kurzfilme produzieren“, „Mathe kann ich nicht – gibt's nicht“, „Gesangskoaching“) aus und arbeiten hier individuell an Ihren Stärken und Schwächen. Zudem gibt es in jedem Jahrgang Angebote zur Stärkung der Persönlichkeit und zur Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen. Des Weiteren verfügt jede Klasse über **Projektstunden**, deren Inhalte größtenteils mit den Schüler:innen gemeinsam festgelegt werden können. Schließlich können die Schülerinnen noch unter einer Vielzahl von **Werkstätten** (z. B. „Basteln für Mädchen“, „Basketball“, „Jungenclub“) auswählen. Mithilfe dieses Konzeptes sorgen wir für ein besseres Gleichgewicht zwischen Anspannung und Entspannung.

Offener Anfang:

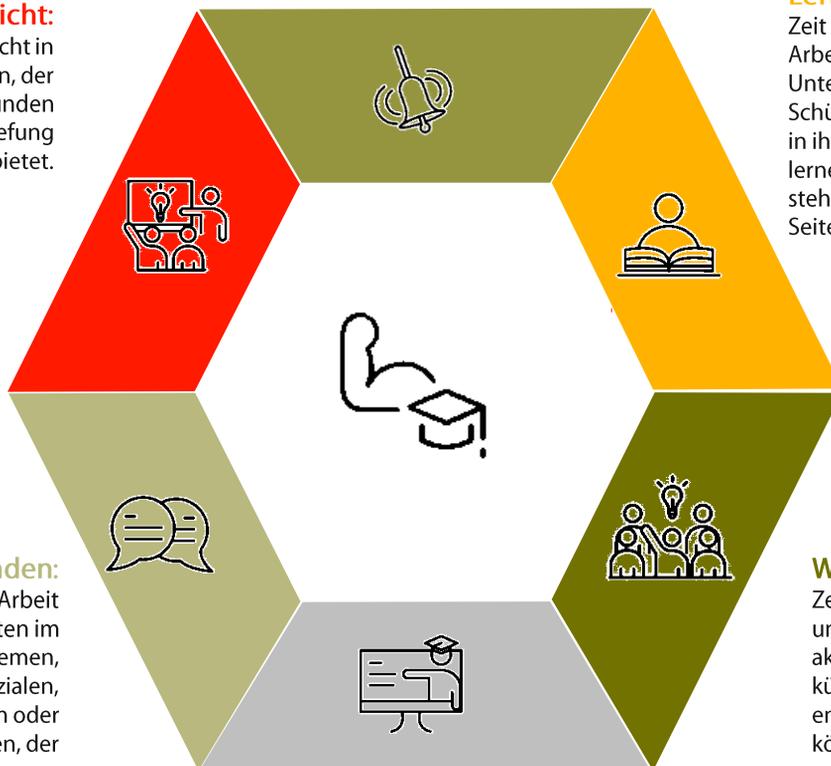
Ein sanfter Start in den Schultag für die Jahrgänge 5 und 6, der Raum für individuelles Ankommen, Gespräche oder kurze Vorbereitungen bietet.

Lernzeit:

Zeit für individuelles Arbeiten und Vertiefen von Unterrichtsinhalten. Die Schüler:innen können dabei in ihrem eigenen Tempo lernen, zwei Lehrkräfte stehen unterstützend zur Seite.

Fachunterricht:

Strukturierter Unterricht in den Kernfächern, der durch Doppelstunden mehr Raum für Vertiefung und Anwendung bietet.



Werkstatt:

Zeit, in der Schülerinnen und Schüler praktische, aktivierende und künstlerische Fähigkeiten entwickeln und umsetzen können.

Projektstunden:

Fächerübergreifende Arbeit mit zwei Lehrkräften im Klassenverband an Themen, aus dem sozialen, methodischen oder fachlichen Lernen, der Berufsorientierung, Medienbildung oder dem Lernfeld unesco.

Coaching:

Individuelle Förderung und Forderung in Kleingruppen über ein Halbjahr.

Mit der Rhythmisierung schaffen wir nicht nur optimale Bedingungen für erfolgreiches Lernen, sondern auch eine Umgebung, in der Kinder und Jugendliche sich als Teil einer lebendigen Schulgemeinschaft erleben können. Durch diese Balance möchten wir sie dazu ermutigen, ihren eigenen Rhythmus zu finden und ihre Potenziale voll zu entfalten.